

NATIONALE VOLKSARMEE  
 LUFTSTREITKRÄFTE UND LUFTVERTEIDIGUNG  
 Stellvertreter des Chefs und  
 Chef des Stabes

Az.: 40 14 06

O.U., den .83

Vertrauliche Verschlusssache!

VVS-Nr.: C 525 578

02. Ausfertigung = 02 Blatt

Ⓒ Archiv W. Schellin

Jede öffentliche Weiterverbreitung  
 durch Dritte ist untersagt.

Ministerium für Nationale Verteidigung  
 Stellvertreter des Ministers und  
 Chef des Hauptstabes

### M e l d u n g

Über ein Arbeitstreffen auf Einladung des Chefs des Stabes der  
 Vereinten Streitkräfte

Am 26. und 27. Januar 1983 wurde auf Einladung des Chefs des Stabes der Vereinten Streitkräfte ein Arbeitstreffen von Vertretern der Funk- und Funkfrequenzorgane durchgeführt.

Ort: MOSKAU

Leitender: Chef der Nachrichten- und Flugsicherungstruppen  
 der LSK der Sowjetarmee,  
 Generalleutnant Roschtschin

Teilnehmer:

- Vertreter des Stabes der Vereinten Streitkräfte,
- Vertreter des Generalstabes und des Hauptstabes LSK der Sowjetarmee,
- Vertreter des Generalstabes und des Stabes LSK/LV (der Stäbe LSK und der LV) der Ungarischen Volksarmee, der Polnischen Armee und der Tschechoslowakischen Volksarmee,
- Vertreter des Stabes der Gruppe und des Stabes LSK der GSSD, der Süd-, Zentral- und Nordgruppe der Sowjetarmee,

Entsprechend Ihrer Weisung nahmen als Vertreter der NVA 2 Offiziere der LSK/LV teil:

Oberstleutnant Josupeit, Gerhard  
 Oberstleutnant Fleischer, Jürgen

Vertrauliche Verschlussache!

VVS-Nr.: C 525 578

nequqrtegnurehchiswif baw -metheirnosM heb iend heb dornd  
aus tliehlignikr teils mit sbrw semerw woel heb -sdu-iss Blatt 2  
nefferettedrA reserb gesehb Durchföhrung eehföhrt, seihämlioger eib  
die regerämätze, jährlüche Durchföhrung eehföhrt, seihämlioger eib

Tagesordnung: 1. Koordinierung der Frequenzverteilung für den  
Flugfunkdienst im Bereich 100 - 150 MHz auf  
dem Territorium der Länder der Westrichtung  
und Ungarns

2. Erfahrungsaustausch zu Problemen der Frequenz-  
nutzung in Frequenzbereichen des Flugfunk- und  
Flugnavigationsfunkdienstes

Ergebnisse

1. Die Nutzung der Frequenzen im Bereich 100 - 150 MHz wurde für die LSK auf dem Territorium der Länder der Westrichtung und Ungarns nach Nutzer, Ort, Zeit und Flughöhe für das Funkjahr 1983/84 koordiniert.  
Die Frequenzplanung für die LSK/LV der NVA konnte unverändert durchgesetzt werden.
2. In den "Plan der Frequenzverteilung in den Bereichen 100 - 150 MHz und 220 - 390 MHz zwischen den Funkdiensten der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages in der Westrichtung" wurden die Ergebnisse der Frequenzkoordinierung beim Europabüro der ICAO (Juni 1982, Paris) eingearbeitet.
3. Die Vertreter des Generalstabes der Polnischen Armee informierten über den Übergang der polnischen zivilen Flugsicherungsorgane zum Einsatz von Flugfunkstellen mit einem Raster von 25 kHz in internationalen Luftstraßen.  
Für die in diesen Luftstraßen fliegenden Flugzeuge der NVA (IL-62M, TU-134A, AN-26 und L-410) ergeben sich daraus keine Konsequenzen.  
Die Vertreter des Generalstabes der Sowjetarmee sprachen die dringende Bitte aus, den für den 01.02.83 vorgesehenen Übergang bis Ende 1983 hinauszuschieben.
4. Alle anwesenden Vertreter der Stäbe LSK/LV sprachen sich gegen den Einsatz der Richtfunkstationen R-409 im Frequenzbereich 100 - 150 MHz aus, da sich diese funkelektronische Mittel als unverträglich mit dem Flugfunk erwiesen hat.
5. Durch die Vertreter des Generalstabes der Sowjetarmee wurde darüber informiert, daß es zum Schutz der funkelektronischen Mittel der LSK nach Erfahrungen der Sowjetarmee notwendig ist, den Betrieb von Fernsendedern auf den Kanälen Nr. 42 - 49 und ab Nr. 59 aufwärts nicht zuzulassen.
6. Das bisher jährlich durchgeführte Arbeitstreffen zur Koordinierung der Frequenzverteilung im Bereich 100 - 150 MHz ist für 1983 nicht in den Plan der gemeinsamen Maßnahmen des Stabes der Vereinten Streitkräfte aufgenommen.

© Archiv W. Schellin

Jede öffentliche Weiterverbreitung  
durch Dritte ist untersagt.

Handwritten initials

Vorbereitende Vorarbeiten

VVA-M.N.: 0 222 278

Durch den Chef der Nachrichten- und Flugsicherungstruppen  
der ~~ESK~~ der Sowjetarmee wurde mit aller Dringlichkeit auf  
die regelmäßige, jährliche Durchführung dieser Arbeitstreffen  
hingewiesen. Tagungsnummer: 1

Koordinierung der Truppenverbände  
Einsatzgebiete im Bereich 100 - 120 km auf  
den Territorien der Länder der Westrichtung  
und Ostbahn

Barthel

Generalleutnant  
Anweisung in Zusammenhang mit der Durchführung der Flugsicherung-  
und Funk- und Fernsprechanlagen